



Matthias Hemmje Matthias Hemmje promovierte 1999 in Informatik an der Technischen Universität Darmstadt. Er ist seit 2004 Professor für Informatik am Lehrgebiet Multimedia und Internetanwendungen der Fakultät für Mathematik und Informatik der FernUniversität in Hagen. Zu seinen Lehr- und Forschungsgebieten gehören Multimedia, Information Retrieval, Informationsvisualisierung, Mensch-Computer-Interaktion und Wissensmanagement.



Heinrich Herre Heinrich Herre ist Leiter der Forschungsgruppe „Ontologien in der Medizin in den Lebenswissenschaften“ am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE) und emeritierter Professor am Institut für Informatik der Universität Leipzig. Seine Forschungsinteressen umfassen Themen der formalen Logik, der angewandten Ontologie und der künstlichen Intelligenz. Er ist Gründer der Gruppe „Ontologien in der Biomedizin und den Lebenswissenschaften“ der Deutschen Gesellschaft für Informatik und Vorstandsmitglied mehrerer Zeitschriften und Reihen (Applied Ontology, Axiomathes, Categories: de Gruyter). H. Herre lehrt Angewandte Ontologie an der Universität Leipzig.



Thomas Hoppe Thomas Hoppe ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektmanager in der Arbeitsgruppe „Data Analytics Center“ (DANA) des Fraunhofer-Instituts für Offene Kommunikationssysteme (FOKUS) und Dozent für Datenbanken, Informationssysteme, Suchtechnologie und Bayes'sche Datenanalyse im Studiengang „Angewandte Informatik“ der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin – University of Applied Sciences. Er promovierte an der Universität Dortmund (heute Technische Universität Dortmund) und erwarb den Grad eines Dipl.-Inform. an der Technischen Universität Berlin, Deutschland. Im Jahr 2008 gründete er zusammen mit drei Partnern die Ontonym GmbH zur Entwicklung und Vermarktung semantischer Anwendungen, die er bis 2015 als Geschäftsführer leitete. Im Jahr 2014 gründete er das Datenlabor Berlin (www.datenlabor.berlin) zur Entwicklung kundenspezifischer Datenprodukte für KMU und zur Qualitätssicherung und Zertifizierung semantischer Anwendungen und Vorhersagemodelle.



Jens Hülsmann Jens Hülsmann ist Senior Research Scientist bei ISRA Surface Vision GmbH, einem Hersteller von Bildverarbeitungs-lösungen aus Herten, Deutschland. Er ist seit 2014 für das Unternehmen tätig und leitet die Entwicklung von Infrastruktur-Software für optische Inspektionssysteme und Bildverarbeitungs-algorithmen. Zuvor arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Smart Embedded Systems Group an der Universität Osnabrück. Seine Forschungsschwerpunkte lagen in der Anwendung robuster Klassifikation im industriellen Umfeld und in der Unsicherheitsmodellierung. Im Jahr 2009 schloss er sein Studium der Physik und Informatik mit einem Master of Science ab.



Bernhard G. Humm Bernhard G. Humm ist Professor am Fachbereich Informatik der Hochschule Darmstadt – University of Applied Sciences, Deutschland. Er koordiniert den Promotionsstudiengang und ist geschäftsführender Direktor des Instituts für Angewandte Informatik Darmstadt (aiDa). Er führt mehrere nationale und internationale Forschungsprojekte in Zusammenarbeit mit der Industrie und Forschungsorganisationen durch und veröffentlicht regelmäßig seine Ergebnisse. Vor seinem Ruf an die Hochschule arbeitete er 11 Jahre lang in der IT-Industrie als Softwarearchitekt, Chefberater, IT-Manager und Leiter der Forschungsabteilung eines großen Softwareunternehmens in Deutschland.



Lukas Kaupp Lukas Kaupp ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Informatik der Hochschule Darmstadt – University of Applied Sciences, Deutschland. An der Hochschule Darmstadt erhielt er 2016 seinen Master-Abschluss, während er an der Konzeption, Entwicklung und Evaluation einer Container-basierten Cloud-Plattform mit Fokus auf User Collaboration arbeitete. Im Jahr 2014 erhielt er seinen Bachelor-Abschluss, als er an einem Framework zum Reverse Engineering von Java-basierten Komponenten aus dem Quellcode unter Verwendung eines genetischen Algorithmus arbeitete. Vor seiner akademischen Laufbahn war er für ein großes IT-Beratungsunternehmen und ein weborientiertes Startup tätig.



Sabrina Kirrane Dr. Sabrina Kirrane ist Postdoc-Forscherin an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU) und Co-Direktorin des Privacy and Sustainable Computing Lab der WU. Bevor sie ihre Stelle an der WU antrat, war sie Forscherin am Insight Centre for Data Analytics, Irland. Sabrinas derzeitige Forschung konzentriert sich auf die Auswirkungen des Datenschutzes im Zusammenhang mit der Veröffentlichung, der Verknüpfung und dem Nachdenken über persönliche Informationen. Ihr besonderes Interesse gilt dem multidisziplinären Charakter des Schutzes der Privatsphäre, der die Bereiche Geisteswissenschaften, Sozialwissenschaften, Informationstechnologie, Sicherheit und Recht umfasst. Darüber hinaus ist Sabrina die technische Koordinatorin eines EU-Projekts zur Entwicklung technischer Lösungen zur Unterstützung der bevorstehenden europäischen Datenschutzverordnung (GDPR).



Markus Loeffler Prof. Markus Loeffler ist ordentlicher Professor und Leiter des Instituts für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE) an der Universität Leipzig. Seine wissenschaftliche Forschung umfasst ein breites Spektrum an Themen in den Bereichen Biometrie, Biomathematik, klinische Studienforschung, Systembiologie und computergestützte Biologie. Er ist wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Klinische Studien (ZKS), wissenschaftlicher Leiter des Interdisziplinären Zentrums für Bioinformatik (IZBI), Leiter des LIFE-Forschungszentrums für Zivilisationskrankheiten und PI des Konsortiums SMITH in der BMBF-Initiative Medizininformatik.



Wolfgang Mayer Wolfgang Mayer ist Senior Lecturer an der University of South Australia. Zu seinen Forschungsinteressen gehören Methoden der künstlichen Intelligenz und der Wissensrepräsentation sowie deren Anwendungen in industriellen Kontexten. Er hat Beiträge zur Informationsmodellierung und natürlichsprachlichen Wissensextraktion, zu skalierbaren Datenarchitekturen, kausalen Schlussfolgerungen aus Daten, Technologien für die Interoperabilität von Softwaresystemen, Expertensystemen für die Prozess- und Produktanpassung und zur Fehlerdiagnose in Softwaresystemen geleistet.



Frank A. Meineke Frank A. Meineke arbeitet als Data Scientist und Projektleiter am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie in Leipzig. Er studierte Angewandte Informatik mit dem Schwerpunkt Computerlinguistik in Koblenz-Landau und schloss 1994 als Diplom-Informatiker ab. Er arbeitete an den Universitäten Köln und Leipzig im Bereich der systemischen Medizin und Softwareentwicklung (onkologische Behandlungsplanung) und promovierte 2007 an der Medizinischen Fakultät Leipzig zum Dr. rer. med. mit einer Arbeit zur Stammzellentwicklung. Er übernahm eine leitende Position in einer IT-Abteilung eines örtlichen Krankenhauses und kehrte 2010 an die Universität Leipzig zurück, wo er nun als IT-Koordinator des Instituts arbeitet und IT-Gruppen in verschiedenen klinischen Forschungsprojekten (IFB Adipositas, Leipziger Gesundheitsatlas, SMITH) leitet.



Victor Mireles Victor Mireles ist Forscher bei Semantic Web Company GmbH, Wien, Österreich. Er hat einen B.Sc. und M.Sc. in Informatik von der Nationalen Autonomen Universität von Mexiko (UNAM). Er hat in Mexiko, Deutschland und Österreich in den Bereichen Computational Biology, Natural Language Processing und Matrix Decompositions geforscht. Seine derzeitige Forschung konzentriert sich auf die Schnittstelle zwischen Semantik, maschinellem Lernen und automatischem Schlussfolgern.



Hesam Ossanloo Hesam Ossanloo wurde 1983 im Iran geboren. Seine Leidenschaft für die Entdeckung des Unbekannten entfachte den Willen, den Iran zu verlassen, um mehr über andere Kulturen, die Wissenschaft und die Menschheit zu erfahren. Er erwarb seinen Master-Abschluss in Informatik an der Hochschule Darmstadt, wo er auch im Bereich des semantischen Webs promoviert. Morgens ist er als Senior Consultant tätig und abends forscht er daran, wie man die Sucherfahrung für die Endnutzer verbessern kann. Im Rahmen seiner Doktorarbeit ist er Teil eines Teams, das eine semantische Anwendung zum Auffinden von Softwarekomponenten namens „SoftwareFinder“ (www.softwarefinder.org) entwickelt. SoftwareFinder verwendet eine domänenspezifische Ontologie, um semantische Funktionalitäten anzubieten, die dem Benutzer das Leben erleichtern.

Außerdem arbeitet er leidenschaftlich gerne an den Grenzen der Wissenschaft und ist deshalb Teil des Projekts „Mission To the Moon“ der PTScientists GmbH (<http://ptscientists.com>), die an der Landung eines Rovers auf dem Mond arbeitet.



Oleksandra Panasiuk Oleksandra Panasiuk ist Doktorandin am Semantic Technology Institute Innsbruck, Department für Informatik, Universität Innsbruck, Österreich. Sie hat einen B.Sc. und einen M.Sc. in Informatik von der Taras Shevchenko National University of Kyiv, Ukraine. Ihre derzeitige Forschung konzentriert sich auf Strukturdatenmodellierung und semantische Annotationen. Sie ist Mitvorsitzende der Schema Tourism Working Group von STI International.



Tassilo Pellegrini Tassilo Pellegrini ist Professor am Department für Medienwirtschaft an der Fachhochschule St. Pölten, Österreich. Sein Forschungsinteresse liegt an der Schnittstelle von Medienkonvergenz, Technologiediffusion und IKT-Politik. Neben seinem Schwerpunkt Medienökonomie forscht er über die Akzeptanz von semantischen Technologien und dem Semantic Web in der Medienbranche. Er ist Mitglied des International Network for Information Ethics (INIE), des African Network of Information Ethics (ANIE) und der Deutschen Gesellschaft für Publizistik und Kommunikationswissenschaft (DGPUK). Er ist Mitbegründer der Semantic Web Company in Wien, Herausgeber und Autor mehrerer Publikationen in seinen Forschungsbereichen und Konferenzleiter der 2005 gegründeten jährlichen Konferenzreihe I-SEMANTICS.



Anatol Reibold Anatol Reibold studierte Mathematik und Mechanik an der Universität von Novosibirsk. Als leidenschaftlicher Mathematiker liegen seine Interessenschwerpunkte in den Bereichen semantische Technologien, Datenanalyse, Data Science, Abduktive Logik, gefärbte Petri-Netze, GABEK, DRAGON und polyduktive Theorie. Derzeit arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE) der Universität Leipzig und als Senior AI & Data Scientist bei der Cogia GmbH und der Cardisio GmbH.